

WILLKOMMEN – wir sind jetzt EINE Gemeinde!

Sonntag, 16. Oktober 2022 An diesem Sonntag erlebten wir in unserer Gemeinde Wismar ganz besondere Ereignisse!

20.10.2022

Autor: TS

Fotos: AS

Quelle: Gemeinde Wismar



Die Geschwister staunten nicht schlecht, dass sie vor dem Gottesdienst auf dem Altar keine Bibel und keine Abendmahlskelche sahen...

Einige Minuten vor dem Gottesdienst sang unser Gemeindechor das Lied: „Gut, dass wir einander haben“. Während des Liedvortrags gingen unsere Brüder zum Altar. In ihren Händen die Bibel, sowie die Abendmahlskelche.

Unsere Glaubensgeschwister aus der ehemaligen Gemeinde Grevesmühlen dürfen jetzt Teil der Gemeinde Wismar sein. Mit dieser Symbolik durch unsere Amtsträger wurde ausgedrückt, dass die Grevesmühlener Geschwister nun in die Gemeinde einziehen.

Zu Beginn des Gottesdienstes drückte unser Chor mit einem Kanon aus, wie wir fortan in EINER Gemeinde leben wollen: „Lasst uns miteinander singen, beten, loben den Herrn!“ Dieser Gedanke zog sich während des Dienens durch den ganzen Gottesdienst.

Nicht nur die Geschwister der Gemeinde Grevesmühlen zogen ein, sondern auch eine junge Glaubensschwester aus Niedersachsen. Unsere Schwester war in ihrer Heimatgemeinde einige Jahre als Lehrkraft für die Kinder tätig.

Unserem Vorsteher gegenüber drückte sie in einem Gespräch aus, wieviel Freude ihr die Arbeit mit den Kindern bisher bereitet hat. Diese Freude sollte ihr doch erhalten bleiben! Darum ernannte unser Vorsteher, Priester Thomas Steputat, in diesem denkwürdigen Gottesdienst unsere neue Glaubensschwester Sophie Segler, mit Freuden als Lehrkraft für unsere Kinder.

Dann rief er die ehemaligen Grevesmühlener Geschwister zu sich an den Altar. Und wieder hatte unser Chor für diesen Moment ein passendes Lied: „Hallo, hallo, herzlich willkommen!“, erklang es in unserer Kirche. Die Geschwister wurden mit herzlichen Worten begrüßt und erhielten aus den Reihen der Gemeinde selbst gefertigte Blumensträuße, als Zeichen des Willkommens.

Den Schlusspunkt des Gottesdienstes setzte wiederum unser Chor. „Jesu, geh voran auf der Lebensbahn!“ hörte die Gemeinde. Ein schöner Schlusspunkt mit einem wertvollen Dreiklang des Gottesdienstes:

„Gut, dass wir einander haben!“

„Lasst uns miteinander singen, beten, loben den Herrn!“

„Jesu, geh voran auf der Lebensbahn!“



